

ASUS X299 Prime Deluxe Problem - MacOS unabhängig

Beitrag von „jan2000“ vom 1. Juli 2019, 17:34

Hey. Ich habe ein OS unabhängiges Problem mit meiner Hardware. Da es dafür hier kein passendes Forum gibt, poste ich mal hier.

Ich habe ein soweit lauffähiges und stabiles X299 System:

i9 7940x

Asus x299 Prime Deluxe

Saphire RX580

So, ich habe heute eine (alte) Blackmagic Karte eingebaut (PCI Slot ganz unten), da das System eine neue Aufgabe bekommt. Ohne lief das System bisher ohne Probleme. Mit der Karte dann unter MacOS nicht mehr so toll, aber da bin ich mit apfelnico im Gespräch, das stört nicht. Da ich noch eine TB2 Videokarte habe, habe ich diese angesteckt und die PCI Karte wieder entfernt. Dann bleibt das System mit dem Code "92" hängen. Lt. OLED auf dem Board ist das "loading VGA BIOS". Lt. Internet aber ein allgemeines PCI Problem. TB2 Gerät wieder ab, ohne Erfolg. Alle Karten raus, gleiches Problem. Nach diversem Hin und Her und einem CMOS Reset keine Besserung. Also die letzt funktionierende Config wieder hergestellt und das System fährt hoch.

Da hier ja einige Leute dieses Board haben: kann es sein, dass das BIOS an dieser Stelle etwas erwartet und ein Problem damit hat, wenn die Karte fehlt? Aber das sollte ja mit einem CMOS Reset auch klären, oder? Ich kann mir da gerade null Reim drauf machen. Auch eine andere Karte im unteren Slot hilft nicht. Er will diese Karte haben.

Any ideas?

Beitrag von „DSM2“ vom 1. Juli 2019, 17:42

Du hast aber noch Lanes zur Verfügung oder? Welche Bios Version ist auf dem Board? Stell mal Above 4G Decoding an!

Beitrag von „jan2000“ vom 1. Juli 2019, 17:54

Ich denke, habe eine x16 Grafikkarte und der Rest maximal x8, also maximal 40. Aber da sollten ja zu viel Karten ein Problem sein, nicht "zu wenig", oder?

BIOS ist 1704, Above 4G ist bzw. war an. Es lief ja auch bereits ohne diese Karte, dann war sie drinnen, ging auch, wenn sie nun wieder raus ist, startet das Ding nicht. Ich überlege ob das noch irgendwo ein BIOS Setting sein kann, von dem ich keine Ahnung habe. Aber auch das sollte durch den Reset gelöst worden sein..

Edit: habe die NVMe unterschlagen, dafür gesehen, dass definitiv x4 Karten verbaut sind.

Beitrag von „DSM2“ vom 1. Juli 2019, 18:16

Hatte das so verstanden das du eine weitere hinzugefügt hast deshalb die Frage ob du noch freie Lanes hast.

Beim neuen Bios des Asus X299 Prime als auch beim Deluxe muss Above 4G Decoding an sein, da sonst genau das Problem auftritt mit loading VGA BIOS bzw der Initialisierung und dem Hänger auf 92...

Da du die Karte ausgebaut hast, ist es durchaus möglich das er nen Hänger hat, mach nen Reset manuell und danach alle [Bios Settings](#) neu.

Beitrag von „jan2000“ vom 1. Juli 2019, 19:52

Hinzu und dann wieder raus.

Habe nun den dritten Bios Reset und "load optimized..." durchgeführt. Nun scheint es auch ohne die BMD Karte zu laufen. Nun noch Thunderbolt wieder hinbekommen, dann kann ich damit erst einmal arbeiten. Seltsam, hatte ich so noch nie.

Danke bis dahin!

Beitrag von „apfelnico“ vom 1. Juli 2019, 20:17

Wäre auch mein Tipp gewesen, danke an DSM2

[jan2000](#)

Kann sein, dass sich das BIOS bei der Erkennung der Decklink verhaspelt. Geschwindigkeiten lassen sich aber auch im BIOS manuell vergeben. Die Decklink ist noch PCIe 2.x, kein 3.0.

Die NVMe, sofern direkt auf dem Board, hängt am PCH, frisst also keine CPU-Lanes.

Beitrag von „DSM2“ vom 1. Juli 2019, 20:19

Gern geschehen Jungs 😊

Beitrag von „jan2000“ vom 2. Juli 2019, 10:43

So, Rechner lief, auch mit TB3. Leider gab es Probleme mit der TB2 Video Hardware, daher habe ich einer anderen BMD Karte (Decklink SDI 4K) eine weitere Chance gegeben. Fazit: Error 92 😡 Also Karte raus. Gleicher Fehler. Nun sitze ich wieder vor einem nicht bootbaren System. Zuvor hatte ich den PCIe Speed auf 2x gedreht (von "auto").

Kann es sein, dass das Mainboard einen Schaden hat? Oder ist es ein reines Software Problem, von dem nur ich so massiv betroffen bin? Ein erneuter BIOS Reset ist so zeitraubend. Was für ein Ärger..

Beitrag von „DSM2“ vom 2. Juli 2019, 10:52

Sobald du die Karte rausnimmst oder verbaust wirst du um einen reset nicht rumkommen...

Ein "super" feature das Asus da eingebaut hat...

Grundsätzlich ist es ein Bug der bereits seit mehreren Versionen vorhanden und nach wie vor nicht behoben wurde (92). Ich persönlich laufe da Asus nicht mehr hinterher.

Geht auch gar nicht von einem bestimmten Mainboard aus, sondern betrifft absolut alle Asus Boards mit aktuellem Bios.

Beitrag von „jan2000“ vom 2. Juli 2019, 11:10

So ein Murx. Hier noch etwas aus dem Tomatenforum:

Spoiler anzeigen

Ich habe daraufhin mit HDMI statt DP benutzt und der Rechner startet wieder. Nach einem erneuten Wechsel auch wieder mit DP. Aber nun habe ich als Test das CSM deaktiviert und habe mit der RX580 erst wieder ein Bild mit dem Login Screen. Also andere Grafikkarte rein, CSM aktivieren und wieder zurück. Und hoffen, dass der Rechner startet.

Gibts denn eine Hardwareempfehlung weg von ASUS, wenn es um x299 geht?

Beitrag von „DSM2“ vom 2. Juli 2019, 11:40

Nicht von mir, zumal dein aktuelles Problem ja gar nichts generell mit Asus zu tun hat sondern der Einbindung der I/O Karte. Da wird auch ein Mainboard Wechsel nichts ändern.

Beitrag von „jan2000“ vom 2. Juli 2019, 11:46

Mir ging es um das "Code 92" Problem, nicht um die PCI Karte.

Beitrag von „DSM2“ vom 2. Juli 2019, 11:56

Achso 😊

ASRock ist ebenfalls nett aber ob du damit zufriedener sein wirst als mit deinem Asus?

Kannst ja auch grundsätzlich eine ältere Bios Version installieren und dann hast du das Problem auch nicht, meine die vor dem Bug war 1401.

<https://www.asrock.com/MB/Inte...aming%20i9%20XE/index.asp>

Beitrag von „jan2000“ vom 13. September 2019, 17:39

Hat jemand die PRIME-X299-DELUXE-ASUS-1902 BIOS Version getestet?

Beitrag von „DSM2“ vom 13. September 2019, 17:41

Persönlich nicht und Kundenkreis bleibt auf der Vorversion da dort alles wunderbar funktioniert.

Vielleicht hat Nico das Update ja laufen...

Beitrag von „jan2000“ vom 13. September 2019, 17:47

Ich habe ja noch immer mein "Code 92" Problem. Daher die Nachfrage, ansonsten bin ich ja auch sehr zufrieden. Aber mal eine ganz andere Sache: wenn ich, auch mit Stock Settings (kein OC), Prime95 laufen lasse, bekomme ich Fehlermeldungen, die ich auf einem iMac Pro nicht habe. Habe die Meldung nicht vor Augen, aber sie würden drauf schließen lassen, dass man es mit dem OC übertrieben hat und es Fehler in der Berechnung gibt. Stabil ist das System...

Code

1. [Sep 13 18:00] Running Jacobi error check. Passed. Time: 13.311 sec.
2. [Sep 13 18:01] Resuming primality test of M55994321 using AVX-512 FFT length 2940K, Pass1=1344, Pass2=2240, clm=2, 3 threads
3. [Sep 13 18:01] Iteration: 92748 / 55994321 [0.16%].
4. [Sep 13 18:01] Possible hardware errors have occurred during the test! 4 ROUNDOFF > 0.4.
5. [Sep 13 18:01] Confidence in final result is poor.

Wie gesagt, alles auf "Auto". Unter Last (Cinebench) zirka 51°C (Intel Power Gadget) mit Luftkühlung, also alles im grünen Bereich.

Beitrag von „apfelnico“ vom 13. September 2019, 17:47

Irgendwie juckst in den Fingern. BIOS schon downgeloadet, vielleicht jetzt Wochenende. Läuft zwar alles, aber ohne basteln ist's auch doof. Nächste Woche mehr ... 😊

Beitrag von „DSM2“ vom 13. September 2019, 18:03

[jan2000](#)

Ich verstehe ehrlich gesagt nicht wo genau das Problem ist, der 92er kommt doch nur wenn 4G deaktiviert ist oder CMOS ausgeführt wird,

dann ist doch nur wichtig das man beim ersten Boot direkt im Bios nach dem CMOS Reset 4G Decoding aktiviert.

Es ist ja kein "Problem" bei jedem Boot und jeder lebt damit...

Prime95

Welche Kühlung verwendest du ?

Hast du im Bios die AVX Offset Einstellungen entsprechend eingestellt ?

Du darfst nicht vergessen das Prime95 die CPU ans Limit bringt, wenn die Kühlung nicht dem entspricht, was notwendig für die CPU ist verhält sich das entsprechend.

Je nach verwendete Prime95 Version werden AVX Extensions genutzt, was die CPU nochmal deutlich mehr erhitzt.

Aus diesem Grund gibt es die AVX Settings (AVX sowie AVX-512) im Bios die bei Anwendung von AVX den Takt um den entsprechenden Wert runtertakten können.

Stock sind diese auf Auto und sollten je nach Kühlung oder Overclock entsprechend eingestellt werden, AVX ist schon ordentlich aber AVX-512 geht noch mehr ab.

Beitrag von „jan2000“ vom 13. September 2019, 18:06

Habe den Beitrag oben ergänzt.

Und der Code 92 kommt bei mir leider immer, wenn ich den Rechner ausschalte und nach weniger als zirka 20min wieder einschalte. Aber: ich musste heute mal die TB Karte ausbauen und der Fehler scheint nicht mehr da zu sein. 4G Decoding war immer aktiviert.

Beitrag von „DSM2“ vom 13. September 2019, 18:11

Wie bereits von mir geschrieben AVX Extensions einstellen.

Für den Anfang AVX auf 2 stellen und AVX-512 auf 3, anschließend erneut testen!

Cinebench kann eine CPU niemals so aufheizen wie es mit Prime95 der Fall ist.

Bezüglich Code 92:

Hattest du den Rechner wenn er aus war komplett Stromlos ?

Welche Thunderbolt Karte war den verbaut ?

Beitrag von „jan2000“ vom 13. September 2019, 18:19

Also es stand jetzt auf 3700 bzw 3500. Teste es gleich noch einmal mit 2 und 3.

Cinebench R20 nutzt übrigens auch die AVX Erweiterungen und Erreicht eine 99%ige CPU Auslastung. Also viel mehr kann eigentlich nicht gehen.

Den Code 92 hatte ich, ohne den Rechner stromlos zu setzen. Es ist die ThunderboltEX 3, die

beim Board dabei war.

Update: auch mit 3/2 habe ich die Fehler in Prime.

Beitrag von „DSM2“ vom 13. September 2019, 18:28

Dann stell das ganze auf 3 bzw 4 und teste erneut.

Du verstehst nicht was die Sache ist: Die Auslastung spielt hier nicht die entscheidende Rolle sondern die Wärmeentwicklung die bei AVX/AVX-512 deutlich höher liegt.

Cinebench belastet die CPU nur für einen kurzen Zeitraum, Prime95 aber komplett anhaltend.

Bei Zeit und Interesse einfach mal bisschen zu der AVX Thematik einlesen.

Mach einen run ohne AVX und schau mal auf ein Messgerät oder eben mit AVX und dann nochmal drauf 😊

Dir wird ganz schnell auffallen das bei AVX Extensions deutlich mehr Strom benötigt wird für die CPU als bei non AVX.

Beitrag von „jan2000“ vom 13. September 2019, 18:40

Möglich, dass ich es nicht ganz verstehe, aber ich lese, dass Cinebench ebenfalls die AVX Befehlssätze nutzt, was man auch an dem geringen Takt nuter Volllast sieht, im Vergleich zu non-AVX Anwendungen unter Volllast. Unter der Prime Torture Test liefert bei mir nach 15min lt. Intel Power Gadget nicht die "hohen" Temperaturen, die z.B. Cinebench in seinen 30Sek. generiert.

Mit einem Offset von nun 10/12 habe ich noch immer die Fehler im Self test beim Start von Prime.

Beitrag von „DSM2“ vom 13. September 2019, 18:48

Cinebench nutzt AVX unter Mac mit Cinebench R20 zum Beispiel.

Möglich wäre aber auch ein Fehler in der von dir verwendeten Version von Prime95, davon abgesehen wird die Temperatur auch massiv steigen wenn du wirklich eine Version nutzt die mit AVX arbeitet.

Es gibt von Prime95 Version mit AVX sowie ohne, mit Nummern kann ich dir aber gerade nicht dienen.

Solltest du aber grundsätzlich schnell mit Google herausfinden können.

Beitrag von „jan2000“ vom 13. September 2019, 19:05

Ich nutze die neuste Version von Prime. Es gibt die Option AVX(-512) zu deaktivieren, daher denke ich, dass es genutzt wird. Auch die Ausgabe suggeriert das (Test 1, 6000000 Lucas-Lehmer in-place iterations of M96607 using AVX-512 FFT length 4608.).

Und der Fehler tritt auch nur bei Self Test nach Programmstart auf. Der Torture Test hat nach 15min keine Fehler gezeigt (Torture Test completed 6 tests in 14 minutes - 0 errors, 0 warnings.). Eigentlich zielte meine Frage darauf ab, ob es vielleicht ein "Hackintosh Problem" sein könnte, die die CPU so auf einem Mac nicht vorkommt und eventuell eine falsche Auswertung der (erwarteten) Ergebnisse zur Folge haben könnte.

Weil dann könnte ich auch den höheren Takt (und "Sync all Cores") drinnen lassen, denn auch damit habe ich in Prime bisher keine Fehler im Torture Test generieren können und die Temps waren moderat.

Beitrag von „DSM2“ vom 13. September 2019, 19:20

Nein, eher unwahrscheinlich!

Beitrag von „jan2000“ vom 13. September 2019, 19:28

Dann weiss ich auch nicht weiter. Noch niedrigere Taktraten (4400 Turbo; 3100 (auch wenn das BIOS 3800 im rechten Fenster zeigt? Habe alles, bis auf den AVX Offset auf "Auto"); 2500 AVX; 2100 AVX-512) werden wohl auch nichts bringen.

Beitrag von „DSM2“ vom 13. September 2019, 19:34

Irgendwie scheinen wir aneinander vorbei zu reden, klar kannst du höhere Takte fahren solange alles safe und gut gekühlt ist.

Vielleicht sollten wir uns da telefonisch mal drüber unterhalten aber aktuell ist bei mir einfach keine Zeit für.

Schick mir mal einfach eine PN und dann schauen wir wenn es passt.

Beitrag von „jan2000“ vom 13. September 2019, 19:50

Ich glaube wir verstehen uns ganz gut, aber vielen vielen Dank für das Angebot.

Ich wollte final nur sagen, dass ich kein OC betreibe (wenn ich das BIOS richtig interpretiere (alles auf "Auto")) und dennoch diesen Fehler in Prime bekomme.

Die Kühlung ist denke ich ausreichend, auch wenn es nur per Luft ist. Ich kann mit diesen Stock Settings kaum Temperaturen über der 60°C Marke generieren (Cinebench, Prime, Luxmark, Videoencoding).

Daher scheint der Takt, bzw. die Spannung und die damit verbundene Temperatur nicht das Problem zu sein, warum Prime diesen Fehler ausspuckt.

Beitrag von „apfelnico“ vom 14. September 2019, 20:00

[jan2000](#)

hier, gerade aktualisiert: [macOS Mojave 10.14 Lauffähige Systeme \(EFI-Sammelthread\)](#)

Mein System läuft bestens mit aktuellem BIOS 1902.

Beitrag von „kaneske“ vom 14. September 2019, 21:11

Meines zum Beispiel will bei 1902 immer NPCI=0x3000 ohne diesen Flag kein USB Support...warum auch immer...

Die Versionen nach 1502 sind nicht gut...egal welche...

Jedenfalls bei mir...

Beitrag von „DSM2“ vom 14. September 2019, 21:32

Versuch mal die USB Kext bzw Standard SSDT vom Nico.

Er hat das ganze etwas anders gelöst.

Beitrag von „kaneske“ vom 14. September 2019, 22:11

Hast nen Link dazu? Danke schon mal..

Beitrag von „apfelnico“ vom 14. September 2019, 22:12

Kannst gern den kompletten EFI probieren, Clover ist aktuell, Kexte auch. Was zu ändern ist, steht drin.

Inkl. Bilder von den BIOS-Einstellungen. SMBIOS iMacPro1.1 – darauf matcht auch die USB.kext.

[kaneske](#) Link ist hier: [macOS Mojave 10.14 Lauffähige Systeme \(EFI-Sammelthread\)](#)

Beitrag von „kaneske“ vom 14. September 2019, 22:16

Verbindlichsten dank von meiner Seite, werde ich aufspielen und berichten...